

PRESSEMITTEILUNG

Neu: Kompakte Cat Dozer D2 und D3

Die Dozer Cat D2 und Cat D3 der nächsten Generation kommen mit besseren Sichtverhältnissen, praktischen Assistenzsystemen und reduziertem Kraftstoffverbrauch.

Garching (KF). Neue Maschinen der nächsten Generation von Caterpillar ersetzen die beiden kleinsten Dozer Cat D4K2 und D5K2. Die neuen kompakten Planiermaschinen Cat D2 und Cat D3 basieren auf derselben Maschinenplattform wie ihre erfolgreichen Vorgängermodelle und zeichnen sich aber durch geändertes Design, technologische Verbesserungen und einen neuen emissions- und verbrauchsarmen Cat Motor aus. Für die neue Baureihe sind dieselben speziellen Modellvarianten wie in der Vergangenheit bestellbar.

Schwerpunkte bei der Entwicklung dieser nächsten Dozer-Generation waren Verbesserungen bei Geschwindigkeit, Transportfähigkeit, Vielseitigkeit sowie Manövrier- und Feinplaniereigenschaften. Eine neue tiefer abgeschrägte Motorhaube verbessert die Sicht nach vorne auf die Randbereiche und die Schneidkante des Schilds – hilfreich vor allem bei Feinplanierarbeiten.

Ein großzügiger Zehn-Zoll-Touchscreen ermöglicht den intuitiven Zugriff auf viele serienmäßige Technologiefunktionen. Die automatische Antriebsschlupfregelung verringert das Durchdrehen des Laufwerks. Die Slope-Indicate-Funktion zeigt dem Fahrer Längs- und Querneigungswerte an. Die Stable-Blade-Funktion (Schildstabilisierung) gleicht Störungen durch unebenen Untergrund beim Feinplanieren automatisch aus. Das serienmäßige Assistenzsystem Slope Assist steuert den Schild automatisch, um die vorgegebenen Längs- und Querneigungswerte im ersten Durchgang zu erzielen. Die hydraulische Schnittwinkelverstellung ermöglicht die optimale Schildeinstellung für hohe Abtragsleistung und optimalen Materialfluss.

Für die kleinen Dozer der nächsten Generation werden weiterhin zwei Laufwerkskonfigurationen – Standard und LGP (low ground pressure = niedriger Bodendruck) – angeboten. Die breiten LGP-Ketten verbessern Traktion und Flotation bei extrem widrigen Untergrundverhältnissen. Zur Serienausstattung gehört auch die Weiterentwicklung des erfolgreichen System-One-Laufwerks, jetzt als Abrasion-Laufwerk bezeichnet. Seine Stärken sind lange Lebensdauer und ausgezeichnete Planier- und Lenkeigenschaften über die ganze Lebenszeit.

Neues Antriebsaggregat

Die neue Generation kompakter Planierraupen wird vom verbrauchsarmen Cat Dieselmotor C3.6 angetrieben, der die Emissionsnormen der Stufe V (EU) erfüllt. Im Cat D2 leistet er 69 kW (94 PS) und im Cat D3 78 kW (106 PS). Obwohl die Maschinen dieselbe Motorleistung wie ihre Vorgänger bieten, konnte der Kraftstoffverbrauch um bis zu 10 Prozent reduziert werden. Der für „Vorwärts-/Rückwärtsfahrt“ oder „nur Rückwärtsfahrt“ verfügbare Eco-Modus vermindert den Kraftstoffverbrauch, da die Motordrehzahl automatisch verringert wird, wenn weniger Leistung erforderlich ist. Eine Vielzahl optionaler Funktionen hilft dem Kunden, den Motorbetrieb basierend auf den Betriebszuständen zu optimieren.

Beim Einsatz in Umgebungen mit übermäßiger Schmutzbelastung erhöht der optionale Turbinen-Vorreiniger die Lebensdauer des Motorluftfilters. Auf Wunsch kommen die Maschinen auch mit automatischem Umkehrlüfter: Er verhindert die Ansammlung von Fremdkörpern im Kühler und in der Motorraumverkleidung, indem er die Drehrichtung in einem voreingestellten Intervall umkehrt, ohne dass eine Eingabe seitens des Fahrers nötig ist. Der werkzeugfreie Zugang zum Kühler im Rahmen der regelmäßigen Reinigung wird durch den optional schwenkbaren Kühlergrill erleichtert. Die große Wartungsklappe der Raupe wurde für einen einfacheren Zugang zu allen Routine-Wartungspunkten am Motor auf die rechte Seite verlegt.

Bildtext: Der neue kompakte Dozer Cat D3 mit 78 kW (106 PS) Motorleistung und rund 10 Tonnen Einsatzgewicht.

Fotos: Caterpillar/Zeppelin

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.747 Mitarbeitern und einem 2019 erwirtschafteten Umsatz von 1,18 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau an und ist weltweit in 43 Ländern und Regionen an mehr als 220 Standorten aktiv. Rund 10.000 Mitarbeiter arbeiten in einer Managementholding, sechs Strategischen Geschäftseinheiten und einem Strategischen Managementcenter (Zeppelin Digit) zusammen: Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschinen Eurasia (Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), und Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau). Alle digitalen Geschäfte werden bei Zeppelin Digit gebündelt. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von 3,1 Milliarden Euro. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH
Kommunikation
Graf-Zeppelin-Platz 1
85748 Garching bei München

Klaus Finzel
Tel.: +49 89 3 20 00 - 341
klaus.finzel@zeppelin.com
zeppelin-cat.de